

BSC will die guten Leistungen bestätigen

2. Dreiband-Bundesliga: Merzenicher Billardspieler müssen die letzten Partien in München austragen.

Merzenich. Zum Saisonabschluss in der 2. Dreiband-Bundesliga reist der BSC Merzenich am Wochenende in die bayrische Landeshauptstadt. Am Samstag möchten die Aktiven aus dem Kreis Düren zunächst einmal die Bundesliga-tauglichkeit des Tabellenprimus BSV München testen. Nachdem die Merzenicher im letzten Heimspiel dem Tabellenzweiten Ber-

gisch Gladbacher BC ein Unentschieden abgetrotzt hatten, sicherte sich der BSV München ebenfalls durch ein Unentschieden im Lokalderby den vorzeitigen Aufstieg. Es wird also ein entkrampfter Wettkampf, da hier niemand gewinnen „muss“, und das knappe Hinspielergebnis, das auf hohem Niveau erzielt wurde, lässt den Ausgang hier offen erscheinen.

Die Vorzeichen für das Sonntagsspiel gegen den BC München sind jedoch anders. Lediglich ein Matchpunkt und zwei Partiepunkte sind derzeit das dünne Polster des BC München zum Abstiegsplatz und das bei noch vier zu vergebenen Matchpunkten. Zudem haben die Frankfurter einen direkten Abstiegskampf gegen die LZ Saar Schiffweiler. Somit sehen

die Merzenicher im letzten Saisonspiel einer richtigen Kampfpartie entgegen und sich in ein Fernduell verwickelt. „Auf die Tabelle schauen wir nicht mehr so intensiv“, ließ das Quartett um Jörg Undorf verlauten. „Wir fahren nach München und wollen nur die guten Leistungen der letzten Monate bestätigen. Erfolge kommen dann von alleine.“